

Kapitel 11 035**Landesinstitut für Arbeitsgestaltung des Landes Nordrhein-Westfalen (LIA)**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2014 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2012 TEUR

**11 035 Landesinstitut für Arbeitsgestaltung
des Landes Nordrhein-Westfalen (LIA)**
E i n n a h m e n**Verwaltungseinnahmen**

111 01	313	Gebühren und tarifliche Entgelte.	65 000	65 000	—	55
119 01	313	Vermischte Einnahmen.	23 000	23 000	—	25
119 50	313	Erstattung von Kosten für Untersuchungsvorhaben, Gutachten und für Aufträge durch Dritte (einschl. EU-Förderung). Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 547 31	—	—	—	—

Übrige Einnahmen

231 10	313	Erstattungen durch den Bund im Rahmen des Bundesfreiwilligengesetzes.	2 000	2 000	—	—
231 20	313	Erstattungen des Bundes nach dem Atom- und Strahlenschutzvorsorgegesetz.	207 000	257 300	-50 300	207
236 10	313	Erstattung von Verwaltungskosten durch die Unfallversicherungsträger und sonstige Stellen.	—	—	—	—
272 10	313	Zuweisungen der EU. Siehe Haushaltsvermerke zu Titelgruppe 99.	150 000	150 000	—	113
282 10	313	Beiträge Dritter. Siehe Haushaltsvermerke zu Titelgruppe 99.	—	—	—	—
Gesamteinnahmen Kapitel 11 035.			447 000	497 300	-50 300	399

Erläuterungen

Zu Kapitel 11 035:

Die Einrichtung nimmt gemäß § 25 Abs. 1 Haushaltsgesetz an dem EPOS.NRW-Modellversuch zur Erprobung des fachlichen Rahmenkonzeptes zur Einführung der Integrierten Verbundrechnung teil (Modellbehörde).

Für Modellbehörden gelten u .a. folgende Regelungen des § 25 Abs. 2 Haushaltsgesetz (Gesamtausgabenbudgetierung):

Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4 und 5 mit Ausnahme der Gruppen 529 und 531 sind sowohl innerhalb der Hauptgruppen als auch zwischen diesen Hauptgruppen gegenseitig deckungsfähig.

Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppen 4 und 5 überschritten werden. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen geleistet werden.

Zu Titel 111 01:

Veranschlagt sind die Einnahmen aus sonstigen Gebühren sowie Entgelte nach Gebührentarifen und Pauschalabkommen.

Zu Titel 119 01:

1. Vermischte Einnahmen.	12 000 EUR
2. Einnahmen aus der Vermietung von 2 Dienstwohnungen.	11 000 EUR
Zusammen.	<u>23 000 EUR</u>

Zu Titel 119 50:

Nachweisung der Einnahmen aus Dienstleistungen externer Stellen.

Siehe auch Erläuterungen zu Titel 547 31.

Zu Titel 231 10:

Das Institut ist als Einsatzstelle im Sinne des § 6 Absatz 3 des Bundesfreiwilligengesetzes anerkannt. Veranschlagt sind die Erstattungen des Bundes nach § 17 des Bundesfreiwilligengesetzes.

Zu Titel 231 20:

Veranschlagt sind die Erstattungen des Bundes für laufende Zweckausgaben des Landesinstitutes im Rahmen der Bundesauftragsverwaltung (Art. 104a Abs. 2 GG) bei der Durchführung des Atomgesetzes und der darauf beruhenden Rechtsvorschriften sowie beim Vollzug des Strahlenschutzvorsorgegesetzes.

Weniger in Anpassung an das Ist 2012.

Kapitel 11 035

Landesinstitut für Arbeitsgestaltung des Landes Nordrhein-Westfalen (LIA)

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	mehr (+) weniger (-) 2014 EUR	IST 2012 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

A u s g a b e n

Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden Ausstattungsgegenständen, Maschinen, Fahrzeugen etc. fließt den Mitteln des jeweiligen Titels zu.

Personalausgaben

422 01	313	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	1 899 300	1 880 000	+19 300	1 659
--------	-----	---	-----------	-----------	---------	-------

Planstellen

2014	2013	
1	1	Bes.Gr. B 3 Präsident/Präsidentin
3	3	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
11	11	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
13	13	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
—	—	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin
4	4	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin
7	7	Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
4	4	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtman/Regierungsamtfrau
2	2	Bes.Gr. A 10 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin
1	1	Bes.Gr. A 9 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin
—	—	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin
46	46	Planstellen
—		davon Dienstwohnungsinhaber
		Gliederung nach Laufbahngruppen
28	28	Höherer Dienst
18	18	Gehobener Dienst
—	—	Mittlerer Dienst
—	—	Einfacher Dienst

Erläuterungen

Zu Titel 422 01:

Das Stellen- und Ausgabensoll 2013 berücksichtigt 2 Umsetzungen gem. § 50 Abs. 1 LHO von Kapitel 03 310 Titel 422 74 (1 x BesGr. A14, 1 x BesGr. A13 g.D. sowie korrespondierende Barmittel i. H. v. 119.400 EUR) im Zuge der Verlagerung der Aufgabe "Strahlenschutz" von der Bezirksregierung Düsseldorf zum Landesinstitut.

Kapitel 11 035**Landesinstitut für Arbeitsgestaltung des Landes Nordrhein-Westfalen (LIA)**

Kapitel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel		2014	2013	weniger (-)	2012
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	2014 EUR	2012 TEUR

Altersteilzeitstellen (ATZ)

2014	2013	
1	1	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
1	1	ATZ - Stellen

Leerstellen

2014	2013	
2	2	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
2	2	Leerstellen

Erläuterungen

Leerstellen

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2014	2013
Planmäßige Beamtinnen und Beamte									
A 14	–	1	–	–	–	1	davon 1 Stelle Schuladministra- tor	2	2
Zusammen	–	1	–	–	–	1		2	2

Kapitel 11 035**Landesinstitut für Arbeitsgestaltung des Landes Nordrhein-Westfalen (LIA)**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2014 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2012 TEUR
427 01	313	Entgelte für Aushilfen.	7 000	7 000	—	—
428 01	313	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	4 134 100	3 876 400	+257 700	3 456
429 00	313	Kostenbeitrag nach § 17 Absatz 3 des Bundesfreiwilligen- gesetzes.	7 300	7 300	—	—
441 01	313	Beihilfen in Krankheitsfällen aufgrund der Beihilfenverord- nung. Erstattungen fließen den Ausgaben zu.	260 600	272 200	-11 600	247
441 02	313	Beihilfen in Pflegefällen aufgrund der Beihilfenverordnung	2 300	1 100	+1 200	2
441 03	313	Rentenversicherungsbeiträge für Pflegepersonen im Be- reich der Beamtinnen und Beamten.	—	—	—	—
441 04	313	Beiträge zur Arbeitslosenversicherung bei Inanspruch- nahme von Pflegezeit im Bereich pflegebedürftiger Beam- tinnen und Beamter bzw. deren Angehörigen.	—	—	—	—
441 05	313	Zuschüsse zur Krankenversicherung bei Inanspruchnah- me von Pflegezeit im Bereich pflegebedürftiger Beamtin- nen und Beamter bzw. deren Angehörigen.	—	—	—	—

Erläuterungen

Zu Titel 428 01:

Das Stellen- und Ausgabensoll 2013 berücksichtigt 3 Umsetzungen gem. § 50 Abs. 1 LHO von Kapitel 03 310 Titel 428 01 und 428 74 (2 x vgl. gD., 1 x vgl. mD sowie korrespondierende Barmittel i.H. v. 170.400 EUR) im Zuge der Verlagerung der Aufgabe "Strahlenschutz" von der Bezirksregierung Düsseldorf zum Landesinstitut.

Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2014	Stellensoll 2013	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	5	5	-
Gehobener Dienst	27	27	-
Mittlerer Dienst	33	32	+1
Gesamt	65	64	+1

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem **mittleren Dienst** ist 0 (1) Stelle zum 31.12.2013 kw, 1 (0) Stelle zum 31.12.2014 kw und 1 (0) Stelle zum 31.12.2016 kw - Übernahme von Menschen mit Behinderungen nach Abschluss einer Qualifizierungsmaßnahme.

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Mittlerer Dienst	Qualifikierungsklassen: Vollzug eines kw-Vermerkes sowie 2 Umsetzungen aus dem Epl. 03	2	1
Zusammen		2	1

Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	Beurlaubungen			Erläuterungen	2014	2013
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Gehobener Dienst	1	-	-	-		1	1
Mittlerer Dienst	1	-	-	-		1	1
Zusammen	2	-	-	-		2	2

Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2014	2013
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	-	2
b) nicht verwaltungsbezogen	7	5
2. Praktikanten/Praktikantinnen	6	6
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	-	-
b) ohne Entgelt	-	-
Zusammen	13	13

Zu Titel 441 01 - 443 01:

Vorjahr mitveranschlagt bei den Titeln 441 01 bis 443 01 im Kapitel 11 020. Anpassung an den erwarteten Bedarf.

Kapitel 11 035

Landesinstitut für Arbeitsgestaltung des Landes Nordrhein-Westfalen (LIA)

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2014 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2012 TEUR
443 01	313	Fürsorgeleistungen. Erstattungen Dritter fließen den Ausgaben zu.	900	1 200	-300	1
453 01	313	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung.	11 000	11 000	—	—
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01	313	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Aus- stattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Ge- brauchsgegenstände.	393 500	393 500	—	208
517 04	313	Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume.	591 900	591 900	—	650
518 04	313	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbe- trieb NRW.	2 814 600	2 992 000	-177 400	2 748
519 01	313	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Ge- bäuden und Räumen.	—	—	—	—
526 01	313	Sachverständige.	100 000	100 000	—	5
526 02	313	Gerichts- und ähnliche Kosten.	10 900	10 900	—	3
529 10	313	Aufwand der Personal- und Schwerbehindertenvertretun- gen. Die Mittel gelten mit der Auszahlung an die Personal- bzw. Schwerbehin- dertenvertretungen als verausgabt.	300	300	—	—
529 20	313	Zur Verfügung der Dienststelle.	200	200	—	—
531 10	313	Aufklärung im Bereich der Gesundheit bei der Arbeit. . . . Verpflichtungsermächtigung: 50 000 EUR.	401 000	371 000	+30 000	74

Erläuterungen

Zu Titel 443 01:

1. Unfallfürsorge für Beamtinnen/Beamte (Richterinnen/Richter) und sonstige Amtsträgerinnen/Amtsträger nach dem LBeamtVG.	500 EUR
2. Entschädigungen an Bedienstete für im Dienst erlittene Sachschäden.	300 EUR
3. Sonstiges.	100 EUR
Zusammen.	900 EUR

Im Vorjahr veranschlagt bei Kapitel 11 020.
Anpassung an den erwarteten Bedarf.

Zu Titel 511 01 (Vorjahr Titel 511 01 und mitveranschlagt bei Kapitel 11 020 Titel 545 10):

1. Geschäftsbedarf.	52 500 EUR
2. Bücher und Zeitschriften.	30 150 EUR
3. Postgebühren.	121 350 EUR
4. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen.	53 400 EUR
5. Geräte, Ausstattungsgegenstände und Maschinen für Verwaltungszwecke.	35 850 EUR
6. Geräte, Ausstattungsgegenstände und Maschinen für fachliche Zwecke.	50 000 EUR
7. Betriebliches Gesundheitsmanagement (Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 11 020 Titel 545 10).	50 000 EUR
8. Sonstiges.	250 EUR
Zusammen.	393 500 EUR

Zu Titel 518 04:

Für Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW. Veranschlagt sind die Mieten für die Dienstgebäude des Landesinstituts. Die Reduzierung des Mittelbedarfs trotz Erhöhung des Mietzinses resultiert aus der Abmietung eines Gebäudeteils.

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
100000000774	Düsseldorf Ulenbergstraße	3.354	827.600
100000000848	Düsseldorf Gurlittstraße	5.076	1.987.000
Zusammen		8.430	2.814.600

Zu Titel 526 01:

Veranschlagt für die notwendige Inanspruchnahme externen Sachverständigen bei der Konzeption, Durchführung und Präsentation von landesweiten Programmen sowie im Rahmen der nationalen Arbeitsschutzstrategie.

Zu Titel 529 10:

Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 11 020 Titel 529 10.

Zu Titel 529 20 (Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 11 020 Titel 529 20):

Aus diesen Mitteln sind die Ausgaben zu bestreiten, die der Dienststelle aus dienstlicher Veranlassung entsteht. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Abrechnung ist nicht zulässig.

Zu Titel 531 10:

Mehr infolge der Verlagerung des Kompetenzcenters KomNet Moderne Arbeit von der Bezirksregierung Köln (Kapitel 03 310) zum LIA NRW.

1. Jahresberichte, Statusanalyse, Publikationen im Rahmen der Programmarbeit.	58 000 EUR
2. Aufklärungsmaßnahmen im Bereich der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit (Messen und Ausstellungen).	58 000 EUR
3. Informationsangebote im Intranet und Internet, Einrichtung eines Info-Center.	40 000 EUR
4. Informationsangebote für das Servicesystem KomNet.	205 000 EUR
5. Informationsangebote für die Mobbingline NRW.	10 000 EUR
6. Sonstiges.	30 000 EUR
Zusammen.	401 000 EUR

Kapitel 11 035

Landesinstitut für Arbeitsgestaltung des Landes Nordrhein-Westfalen (LIA)

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2014 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2012 TEUR
546 03	313	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen.	10 000	10 000	—	2
547 00	313	Sächliche Verwaltungsausgaben für Datenverarbeitung und Automation. Verpflichtungsermächtigung: 40 000 EUR.	717 700	973 400	-255 700	779
547 10	313	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben. Verpflichtungsermächtigung: 50 000 EUR.	338 700	338 700	—	96
547 31	313	Kosten für Untersuchungsvorhaben, Gutachten und Aufträge durch Dritte. Ausgaben dürfen nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 119 50 geleistet werden.	—	—	—	—
547 40	313	Betriebskosten.	76 200	76 200	—	97
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)						
686 10	313	Beiträge an Vereine, Verbände, Gesellschaften, wissenschaftliche Einrichtungen und dergleichen.	7 500	7 500	—	6
Ausgaben für Investitionen						
812 10	313	Erwerb von Geräten, Ausstattungsgegenständen und Maschinen.	400 000	350 000	+50 000	226

Erläuterungen

Zu Titel 546 03:

Veranschlagt für kleinere Umzüge der Dienststellen im Rahmen organisatorischer Veränderungen.

Zu Titel 547 00 (Vorjahr Titelgruppe 80):

Weniger i.H.v. 205.700 EUR wegen Auflösung der Globalen Minderausgabe bei Kapitel 11 020 Titel 549 10 und i.H.v. 50.000 EUR wegen Verlagerung zum Titel 812 10.

Veranschlagt sind folgende sächliche Verwaltungsausgaben für Datenverarbeitung:

1. Aus- und Fortbildung der Bediensteten.	20 000 EUR
2. Sachverständige.	30 000 EUR
3. Aufträge an Dritte.	300 000 EUR
4. Ausgaben für Auskunftssysteme und Wissensmanagement des LIA.	15 000 EUR
5. Sonstiges.	352 700 EUR
Zusammen.	717 700 EUR

Zu Titel 547 10:

Das Ausgabensoll 2013 berücksichtigt die Umsetzung von 10.000 EUR gem. § 50 Abs. 1 LHO von Kapitel 03 310 Titel 527 74 in Höhe im Zuge der Verlagerung der Aufgabe "Strahlenschutz" von der Bezirksregierung Düsseldorf.

1. Haltung von Dienstfahrzeugen.	25 000 EUR
2. Dienst- und Schutzkleidung.	2 550 EUR
3. Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge.	11 200 EUR
4. Lehr- und Lernmittel.	400 EUR
5. Aus- und Fortbildung der Bediensteten.	45 000 EUR
6. Reisekostenvergütungen für Dienstreisen.	85 000 EUR
7. Reisekostenvergütungen, Aus- und Fortbildungskosten der Personal- und Schwerbehindertenvertretung.	5 000 EUR
8. Veranstaltungen und Informationsmaßnahmen/ Öffentlichkeitsarbeit.	100 000 EUR
9. Entschädigung- und Ersatzleistungen an Dritte.	6 900 EUR
10. Vermischte Ausgaben.	57 650 EUR
Zusammen.	338 700 EUR

Zu Titel 547 31:

Veranschlagt zur Nachweisung der durch Dienstleistungen für externe Stellen bedingten Kosten.

Zu Titel 547 40:

1. Beschaffung von Chemikalien, Nährböden u.ä..	34 800 EUR
2. Einweg- und Glasmaterial.	20 250 EUR
3. Sonstiger Laborbedarf.	17 650 EUR
4. Versandgefäße und Verpackungsmaterial.	2 500 EUR
5. Betriebskosten aus Anlass von Untersuchungen für den betriebsärztlichen Dienst im Geschäftsbereich des MAIS.	1 000 EUR
Zusammen.	76 200 EUR

Zu Titel 686 10:

Veranschlagt für folgende Vereine und Institutionen:

1. Deutsches Institut für Normung (DIN-Institut), Berlin.	1 500 EUR
2. Verein "Aktion das sichere Haus e.V.", München.	3 000 EUR
3. Bundesarbeitsgemeinschaft für Arbeitssicherheit (BASI), Düsseldorf.	2 300 EUR
4. Mitgliedsbeitrag Verein Deutscher Gewerbeaufsichtsbeamter e. V. (VDGAB).	550 EUR
5. Sonstiges.	150 EUR
Zusammen.	7 500 EUR

Zu Titel 812 10:

Mehr wegen Verlagerung von 50.000 EUR vom Titel 547 00.

Kapitel 11 035**Landesinstitut für Arbeitsgestaltung des Landes Nordrhein-Westfalen (LIA)**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	mehr (+) weniger (-) 2014 EUR	IST 2012 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Titelgruppen

Titelgruppe 99

Ausgaben aus Beiträgen Dritter und EU-Projekte

1. Siehe Titel 272 10 und 282 10 (§ 17 Abs. 3 LHO).
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Rückflüsse und Zinsen fließen den jeweiligen Ausgaben zu.
4. Die Ausgaben dürfen bis zur Höhe der bei den Titeln 272 10 und 282 10 aufgekommene Einnahmen geleistet werden.
5. Ausgaben, die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckt sind, können bis zur Summe der Haushaltsansätze vor Eingang der Einnahmen geleistet werden, wenn eine verbindliche Förderzusage vorliegt. Die Vorfinanzierung darf 50 v. H. der Summe der Haushaltsansätze nicht übersteigen.
6. Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO dürfen Vermögensgegenstände unentgeltlich oder zu ermäßigten Preisen abgegeben werden.

429 99	313	Personalausgaben.	—	—	—	116
547 99	313	Sächliche Verwaltungsausgaben.	—	—	—	7
812 99	313	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland.	150 000	150 000	—	—
Summe Titelgruppe 99.			150 000	150 000	—	123
Gesamtausgaben Kapitel 11 035.			12 335 000	12 421 800	-86 800	10 384
Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 11 035.			140 000	140 000	—	

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 99:

Vorjahr Titelgruppen 99 und 60.